

["Ukrenerho hat die Notstromabschaltungen aufgehoben: Der Fahrplan gilt wieder](#)

28.11.2024

„Ukrenerho hat die Notstromabschaltungen, die aufgrund eines massiven russischen Angriffs auf die ukrainische Energieinfrastruktur verhängt wurden, aufgehoben. Die Fahrpläne werden in allen Regionen wieder in Kraft sein.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

„Ukrenerho hat die Notstromabschaltungen, die aufgrund eines massiven russischen Angriffs auf die ukrainische Energieinfrastruktur verhängt wurden, aufgehoben. Die Fahrpläne werden in allen Regionen wieder in Kraft sein.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Pressedienst von Ukrenerho.

„Die Notstromausfälle wurden aufgehoben. Alle Verbraucher kehren zu den stündlichen Stromausfällen zurück“, heißt es in der Erklärung.

Nach Angaben von Ukrenerho kann der Zeitplan für die Einschränkungen in einer bestimmten Region auf der Website und den offiziellen Seiten des Verteilernetzbetreibers (oblenergo) eingesehen werden.

Massiver Angriff

Zur Erinnerung: Am 28. November startete Russland den 11. massiven Angriff auf zivile Energieinfrastruktureinrichtungen in diesem Jahr.

Ab dem Abend des 27. November haben die Russen 188 Drohnen und Raketen auf die Ukraine abgefeuert. Die Luftabwehr konnte mehr als die Hälfte der feindlichen Ziele abschießen.

Nach Angaben von Präsident Wolodymyr Selenskyj setzte Russland am 28. November bei einem massiven Angriff auf die Ukraine Kalibr-Raketen mit Streumunition ein.

Dem Präsidenten zufolge erschweren diese Streumunition den Rettungskräften und Energietechnikern die Beseitigung der Folgen des Streiks erheblich, „und das ist eine sehr verabscheuungswürdige Eskalation der russischen Terrortaktiken.“

DTEK kündigt neue Stromausfallpläne für Kiew an, die Stromausfälle für den größten Teil des Tages bis zum Abend des 28. November vorsehen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.